

Babyboom in Lilienfeld: 300. Glückliches Kind erblickt das Licht der Welt!

Im Landesklinikum Lilienfeld wurde am 28. November 2024 das 300. Kind des Jahres geboren. Besuche sind eingeschränkt.



Lilienfeld, Österreich - Im Landesklinikum Lilienfeld wurde am 28. November um 22:20 Uhr der kleine Fabian Schönbauer geboren und markiert damit das 300. Baby des Jahres 2024. Mit einem Gewicht von 3.490 Gramm und einer Körpergröße von 51,5 Zentimetern erfreut sich das junge Elternpaar aus St. Veit an der Gölsen inmitten eines beachtlichen Babybooms. Das gesamte Team des Klinikums gratuliert herzlich und wünscht Fabian eine vielversprechende Zukunft. Diese erfreulichen Nachrichten kommen in einer Zeit, in der das Gesundheitswesen in Lilienfeld jedoch unter verschärften Besuchsregelungen leidet, wie meinbezirk.at berichtete.

Strenge Besuchsregeln im Landesklinikum

Aufgrund der aktuellen Rot-Schaltung im Bezirk Lilienfeld gelten im Landesklinikum strikt eingeschränkte Besuchsmöglichkeiten. Nur Väter im Kreißsaal und Angehörige von palliativ Patienten dürfen das Klinikum betreten. Generelle Besuchsverbote sind eingeführt, um die Sicherheit der Patienten zu gewährleisten. Dabei müssen alle Besucher eine FFP2-Maske ohne Ventil tragen und einen Gesundheitscheck durchlaufen, um möglichen Krankheiten vorzubeugen. Des Weiteren sind Regeln bezüglich des Zutritts für Personen, die Kontakt mit bestätigten Corona-Fällen hatten, implementiert worden, wie **noen.at** berichtete.

Diese Maßnahmen sind eine Antwort auf die wachsenden Bedenken im Zusammenhang mit der öffentlichen Gesundheit und tragen dazu bei, Patienten und Personal zu schützen. Dennoch stehen die Familien, die in dieser Zeit Angehörige im Klinikum besuchen möchten, vor Herausforderungen. Während die Freude über die Geburt des kleinen Fabian die Mauern des Klinikums erhellt, verdeutlichen die strengen Vorschriften die Ernsthaftigkeit der aktuellen gesundheitlichen Lage in der Region.

Details	
Ort	Lilienfeld, Österreich
Quellen	• www.noen.at • www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at